

# Gemeinsam mit Jesus auf dem Weg ins Leben

---

*Von Gabi Pöge*

21. April 2019, 10:17

am Kreuz

Osternach  
Jesus ist a



Mit der Osternacht in der Kirche St. Anno sind wir mit dem "Wander-Triduum" für Familien am leeren Grab angekommen. Während der gesamten Zeit, von Palmsonntag, als wir in die Stadt Jerusalem eingezogen sind (St. Annokirche), über Gründonnerstag im Abendmahlsaal und dem Garten Gethsemane (Kirche Liebfrauen) über den schweren Weg mit Christus auf dem Kinderkreuzweg nach Golgotha (Kirche St. Servatius) bis schließlich hin zum leeren Grab auf dem Weg zum Leben (Kirche St. Anno) hat uns das Lied **"Den Weg wollen wir gehen, die Liebe geht mit uns"** begleitet.

Die Osterkerze 2018, als Zeichen für Christus selbst und seine große Liebe, ist uns auf unserem Weg vorangegangen, bis sie in der Servatiuskirche am Karfreitag umgestoßen worden, erloschen und gestorben ist.



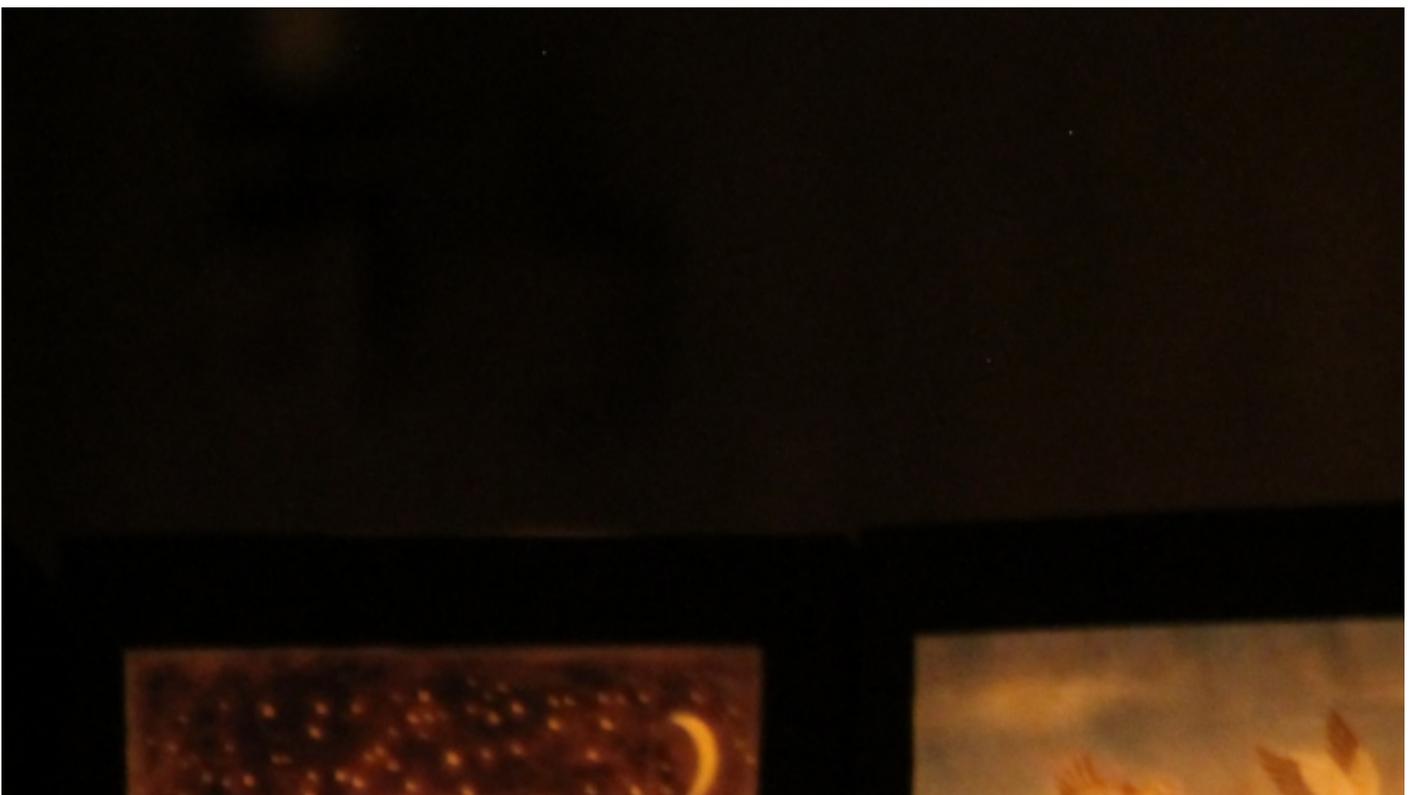


In der Osternacht wurde dann an dem lodernden Osterfeuer, welches an einem Funken (aus Stein geschlagen) entzündet worden war, eine neue Osterkerze entfacht, in die dunkle Kirche gebracht und ihr Licht an alle Kirchenbesucher weitergegeben.





Das Osterlob während der **Lichtfeier** wurde von der Frage eines Kindes "Was ist das für eine wunderbare Nacht?" unterbrochen und von Diakon Kerling und Kantor Harzen feierlich zweistimmig gesungen beantwortet.





Beide Lesungen des **Wortgottesdienstes** wurden den Gottesdienstbesuchern in besonderer Weise näher gebracht:

Der Lesungstext aus dem Buch Genesis bildlich erleuchtet, der aus dem Buch Exodus im Dialog zwischen Lektorin und fragendem Kind aufgeschlüsselt.

Pfarrer Wahlen erklärte bei der **Tauffeier** den Kindern am Taufbecken sehr anschaulich, warum das Wasser geweiht und dadurch zum Taufwasser wird. Die Kinder brachten im Anschluss an das Taufversprechen das Taufwasser in kleinen Schalen zu den Menschen in den Bänken, die es so berühren, fühlen, sich damit bekreuzigen und an ihre eigene Taufe erinnern konnten.

Nach der Gabenbereitung, kurz vor der Kommunion wurde während der **Eucharistiefeier** zum *Agnus Dei* das Lied "Dieses kleine Stück Brot in unseren Händen..." gesungen, in dem es weiter heißt: "... reicht aus für alle Menschen. Du verwandelst das Brot in in Jesu Leib, du verwandelst den Wein in Jesu Blut, du verwandelst den Tod in Auferstehn, **verwandle Du auch uns!**"

Dann, nach der Kommunion, wurde das Allerheiligste in den Tabernakel gebracht und **das Ewige Licht an der Flamme der Osterkerze wiederentzündet.**





Nach der Segnung der Speisen, neben den Eiern der Frauengemeinschaft in diesem Jahr auch Brot und Weintrauben, wurde diese wunderbare Feier der Liturgie der Osternacht mit einer fröhlichen **Agapefeier** bei noch mehr Brot und Trauben, bei reichlich Wein, Käse und Ostereiern im Marienheim fortgesetzt.

SO feierten wir die Geheimnisse unseres Glaubens, in dieser wunderbaren Nacht ... die Nacht ging zu Ende und:

**"So wie die Nacht flieht vor dem Morgen,  
so zieht die Angst aus dem Sinn,  
so wächst ein Licht in uns geborgen,  
die Kraft zu neuem Beginn."**



